RISIKOANALYSE

Version 1.1

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| VERSION | DATUM | AUTOR\_IN | VERÄNDERUNG |
| 1.1 | 28.09.2021 | Kristof Matura | Erstes Ausfüllen |

## 

## Projektrisikoanalyse

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| ID | Name des Risikos | Beschreibung | Eintrittswahr- scheinlichkeit | Schaden- sausmaß | Risiko- faktor |
| 1 | Nicht ausreichendes Know-How | Dem Team steht nicht genügend Know-How zur verfügung | 30 | 70 | 2100 |
| 2 | Keine nötige Hardware/Software | Dem Team fehlen die nötigen Geräte/Programme zum fertigen des Projekts | 10 | 70 | 1400 |
| 3 | Zeitmangel | Das Team schafft es nicht das Projekt in der vorgegebenen Zeit abzuschließen | 20 | 95 | 1900 |
| 4 | API nicht erreichbar | Die API, welche die Daten bereitstellt, ist nicht erreichbar. | 10 | 95 | 950 |

## Projektrisikoportfolio

|  |
| --- |
| Das Risikoportfolio ist eine grafische Darstellung von Eintrittswahrscheinlichkeit und Schadensausmaß. Die einzelnen Risiken sind als Punkte (mit ID) in der Grafik einzuzeichnen. Anschließend werden die Risiken bewertet:   * Sind die Risiken links-unterhalb der grünen Linie, so sind sie unwichtig. * Sind die Risiken zwischen grüner und roter Linie, so muss man bei ihnen Gegenmaßnahmen einleiten. * Sind die Risiken rechts-oberhalb der roten Linie, so hat man einen sogenannten Show Stopper identifiziert. Diese stellen das Projekt in Frage. Sie müssen unbedingt behandelt werden bzw. ein Plan B ausgearbeitet werden. Rücksprache mit dem Projektauftraggeber ist notwendig.   Unten stehende Grafik lässt sich mittels Doppelklick bearbeiten. |

1

2

3

4

0

50

100

50

100

Schadensausmaß

Eintrittswahrscheinlichkeit

## Projektrisiko Gegenmaßnahmen

|  |
| --- |
| Im dritten und letzten Schritt werden hier die Gegenmaßnahmen für die Risiken beschrieben, für die man welche benötigt (alle rechts-oberhalb der grünen Linie des Risikoportfolios). Es können sowohl präventive, als auch korrektive Maßnahmen beschrieben werden.  Die Maßnahmen sollen so konkret formuliert werden, dass man sie zu den Arbeitspaketen (z.B. Drei Monate im Voraus reservieren und eine Woche vorher vergewissern, ob die Reservierung noch steht) und/oder zur Projektkultur (z.B. git commit nach jedem Arbeitstag) hinzufügen kann. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| ID | Name des Risikos | Gegenmaßnahme(n) |
| 1 | Mangelndes Know-How | Internetrecherche, Betreuer fragen |
| 2 | Mangelnde Hard/Software | Die Schüler haben ihren Laptop immer mit und sichern alles mithilfe von Clouddiensten |
| 3 | Zeitmangel | Die Teammitglieder halten sich an einen Strikten Zeitplan um die Deadline zu schaffen. |
| 4 | API nicht erreichbar | Extrem unwahrscheinlich. Für den Notfall gibt es Screenshots und Demo videos. |